

Mikroökonomische Theorie

Sommer 2026

*Modulhandbuch**

Diemo Dietrich

Fassung vom 8. April 2026

Überblick

In der Veranstaltung *Mikroökonomische Theorie* werden die Studierenden mit mikroökonomischen Konzepten vertraut gemacht sowie formale ökonomische Modellierungsansätze mittlerer Schwierigkeit eingeführt. Die Veranstaltung *Mikroökonomische Theorie* befasst sich mit den Grundzügen der Haushalts- und Unternehmenstheorie, der Interaktion auf Märkten unterschiedlicher Organisationsformen, Grundsätzen der Allgemeinen Gleichgewichtstheorie sowie der Wohlfahrtsökonomik. Im Mittelpunkt mikroökonomischer Betrachtungen steht die Allokationseffizienz. Die Veranstaltung *Mikroökonomische Theorie* baut auf den Grundlagen auf, die in der Veranstaltung *Einführung in die Volkswirtschaftslehre* abgedeckt wurden; entsprechende Vorkenntnisse werden vorausgesetzt. Im Vergleich zur Veranstaltung *Einführung in die Volkswirtschaftslehre*, bedient sich die Veranstaltung *Mikroökonomische Theorie* eines höheren Grades an Abstraktion und verlangt eine detailliertere, mathematisch-formale Analyse. Sie konzentriert sich auf die Entwicklung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die grundsätzlich auf eine Vielzahl ökonomischer Entscheidungs- und Allokationsprobleme angewendet werden können. Die Veranstaltung *Mikroökonomische Theorie* trägt daher auch zum besseren Verständnis anderer Teilgebiete der Wirtschaftswissenschaften bei.

Lernziel Fachkompetenz Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden Kenntnisse grundlegender einzelwirtschaftlicher Entscheidungsprobleme und ihrer Interdependenzen im Marktgleichgewicht. Hierzu gehört auch, dass die Studierenden in der Lage sein werden, Konzepte und Modelle der mikroökonomischen Theorie zu erklären und anzuwenden sowie Allokations- und Effizienzprobleme einzuschätzen.

Lernziel Methodenkompetenz Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, erworbenes Fachwissen auf praktische Situationen anzuwenden sowie komplexe Sachverhalte kritisch und selbstständig zu analysieren.

*Änderungen, Fehler und Auslassungen sind möglich und nicht immer zu vermeiden.

Kontakt

Team

🌐 <https://rsf.uni-greifswald.de/lehrstuehle/wiwi/avwl/lehrstuhl-diemo-dietrich>

Vorlesung: Diemo Dietrich

✉ diemo.dietrich@uni-greifswald.de

Übungen sowie Veranstaltungen zur Vorbereitung der Klausur:

Mostafa Lotfalipour

✉ mostafa.lotfalipour@uni-greifswald.de

Claudius Thelen

✉ claudius.thelen@uni-greifswald.de

Konsultation, Feedback, Beratung Wir möchten, dass alle Studierenden ihre Leistungsentwicklung einschätzen können. Generisches Feedback, beispielsweise auf die Antworten der Studierenden zu Übungsfragen, wird auf Moodle bereitgestellt.

Sprechzeiten von Diemo Dietrich:

Nach Vereinbarung per E-Mail (sowohl in Präsenz als auch online).

Sprechzeiten von Mostafa Lotfalipour:

nach Vereinbarung per E-Mail (sowohl in Präsenz als auch online).

Sprechzeiten von Claudius Thelen:

nach Vereinbarung per E-Mail (sowohl in Präsenz als auch online).

Kommunikation Moodle ist ein wichtiges Kommunikationsmittel. Bitte schauen Sie dort regelmäßig nach Aktualisierungen. Vorlesungs- und Übungsunterlagen werden dort im Verlauf der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt. Sofern verwendet, werden Präsentationen rechtzeitig (ca. eine Woche Vorlauf) zur Verfügung gestellt.

Wir kommunizieren mit Studierenden auch über Ankündigungen in den Vorlesungen/Übungen sowie per E-Mails. Wir versuchen, innerhalb von zwei Werktagen auf Anfragen per E-Mail zu antworten.

Wir schätzen informelles Feedback im Laufe des Semesters. Anstatt auf den Modulbewertungsfragebogen zu warten, empfehlen wir den Studierenden, zeitnah mit uns zu sprechen. Probleme treten naturgemäß auf; die meisten können aber so relativ schnell behoben werden!

Modulaufbau

Inhalte Das Modul beginnt mit wichtigen konzeptionellen Vorüberlegungen. Dann werden die Grundlagen der Entscheidungen von Haushalten und von Unternehmen gelegt. Anschließend wird deren Zusammenspiel analysiert, zunächst im vollkommenen Wettbewerb und weiter unter den Bedingungen anderer Marktorganisationsformen. Es folgen Fragen des Allgemeinen Gleichgewichts und der Wohlfahrtsökonomik. Das Modul legt einen Schwerpunkt auf die Kombination von formaler Modellierung und

Analyse, intuitivem Verständnis sowie Anwendungsbeispielen, und stellt damit internationale (Lehr- und Lern-) Standards sicher.

Das Modul besteht aus verschiedenen Elementen. In *Vorlesungen* werden Theorien und Arbeitstechniken vorgestellt sowie deren Anwendungsmöglichkeiten bei gesamtwirtschaftlichen Analysen aufgezeigt. Eine Reihe von *Übungen* wird das Lehrprogramm vervollständigen. Zudem werden voraussichtlich zwei *Veranstaltungen zur Vorbereitung* der Klausur angeboten.

Modul ‘Mikro- und Umweltökonomie’ Das Modul *Mikroökonomische Theorie* ist eine 3+1 SWS Veranstaltung, deren Teile auch für den Lehrexport (zusammen mit der Vorlesung *Umweltökonomie*) konzipiert wurde. Konkret heißt dies: für das Modul *Mikro- und Umweltökonomie* sind die Teile *Gegenstand der Mikroökonomik, Verhalten privater Haushalte* sowie *Produktion, Unternehmen, Marktstruktur* maßgeblich. Die anderen Abschnitte des Moduls *Mikroökonomische Theorie* sind für die Studierenden, die das Modul *Mikro- und Umweltökonomie* belegen, nicht vorgesehen. An der Übung können diese Studierenden teilnehmen (genauer: es wird empfohlen), sie ist keine Pflicht. Damit sind die Grundlagen geschaffen, die Vorlesung *Umweltökonomie* erfolgreich zu absolvieren; dort wird auch die Klausur gestellt.

Vorlesungen Um den Studierenden Einfluss auf ihr Lerntempo und ihren Fortschritt zu geben, wird grundsätzlich die interaktive Arbeit an der Tafel gegenüber einer (Powerpoint) Präsentation bevorzugt. Es wird darauf Wert gelegt, detaillierte Erklärungen wiederholt aber in unterschiedlichen Formen zu geben. Zu jedem Lernabschnitt werden ausführliche Hinweise zum Studium der jeweiligen Inhalte gegeben. Bitte scheuen Sie sich nicht, Ihre Verständnisfragen zu stellen, sobald diese aufkommen.

Die Vorlesungen im Umfang von 3 Semesterwochenstunden (SWS) werden wie folgt stattfinden:

- Dienstags, 13:15 bis 15:45 Uhr, HS 1, ELP 6

Erster Termin: 14. April 2026

Letzter Termin 2. Juni 2026

- Freitags, 12:15 bis 14:45 Uhr, HS 1, ELP 6

Erster Termin: 17. April 2026

Letzter Termin 5. Juni 2025

Sollten sich Änderungen ergeben, werden diese so rechtzeitig wie möglich bekannt gegeben.

Übungen Begleitend zur Vorlesung wird eine Übung in voraussichtlich vier (kleinen) Gruppen angeboten. Nähere Informationen werden zeitnah mitgeteilt.

Veranstaltungen zur Vorbereitung der Klausur Zur Prüfungsvorbereitung werden voraussichtlich zwei Veranstaltungen angeboten. Deren Ziele sind (i) weitere Hilfe für die Bewältigung des Studienmaterials zu geben; (ii) bei der Bildung von Erwartungen hinsichtlich der Prüfung zu helfen; (iii) verbliebene Fragen zum Studienmaterial zu beantworten. Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Wenn Sie Ihre Teilnahme planen, bereiten Sie bitte Fragen vor und stellen Sie diese. Fragen können auch vorab per E-Mail an Herrn Lotfalipour übermittelt werden und werden dann in der Veranstaltung anonymisiert beantwortet. Fragen zu Klausuraufgaben aus der Vergangenheit werden im Rahmen der o. a. Veranstaltung beantwortet. Die Veranstaltung wird beendet, wenn keine weiteren Fragen gestellt werden.

Literatur

Die folgenden sind grundsätzlich sehr gute Lehrtexte (jeweils auch deren ältere Auflagen):

- * Pindyck & Rubinfeld, *Mikroökonomie*, Pearson 2018
engl.: *Microeconomics*, Pearson Global Ed. 2018
- * Perloff, *Microeconomics*, Pearson Global Ed. 2021.
- * Varian, *Grundzüge der Mikroökonomik*, De Gruyter 2016
engl.: *Intermediate Microeconomics*, Varian, 9th ed. Norton 2019; Varian & Melitz, 10th ed. Norton 2024

Darüber hinaus empfehlenswert sind:

- * Kandori, *Mighty Microeconomics*, CUP 2023
- * McKenzie & Lee, *Microeconomics for MBAs*, 3rd Edition CUP 2016
- * Serrano & Feldman, *Intermediate Microeconomics*, CUP 2018
- * Salvatore, *Microeconomics, Theory and Applications*, OUP 2009

Detaillierte und weiterführende Angaben zum Lesestoff werden in den Vorlesungen bekannt gegeben.

Erwartungen

Studienaufwand Das Studium der *Mikroökonomischen Theorie* ist harte Arbeit. Die Studierenden werden um eine aktive Teilnahme an allen Vorlesungen und Übungen gebeten. Darüber hinaus gehen wir davon aus, dass Sie Vorlesungen und Übungen vor- und nachbereiten. Es wird empfohlen, für jede Stunde Vorlesung oder Übung zwei weitere Stunden zur unmittelbaren Vor- und Nachbereitung einzuplanen. Schieben Sie bitte ihre Arbeit nicht bis zum Ende des Semesters auf, da Sie sich dann bereits auf die Klausur vorbereiten werden. Die Bildung von Lerngruppen wird dringend empfohlen. Selbstständiges Studium beinhaltet auch das Nachlesen von Literaturhinweisen.

Lernumfeld Die Zeit im Hörsaal ist wichtig und wir wollen ein Umfeld schaffen, das zum Lernen anregt. Bitte verwenden Sie daher keine elektronischen Geräte (Telefone u.a.), da diese Sie selbst und andere ablenken werden. Wir ermutigen Sie

- zur freundlichen Kommunikation, die durchaus herausfordernd sein kann;
- zur Offenheit beim Ausdrücken Ihrer Ansichten und Meinungen mit gleichzeitigem Respekt gegenüber anderen, deren Ansichten und Meinungen möglicherweise abweichen;
- anzuerkennen, dass jeder anders ist und dass Unterschiede zu neuen Perspektiven führen können;
- zu einem konstruktiven Umgang mit Differenzen, ohne dabei andere zu verletzen;
- ehrliches Feedback zu geben und zu erhalten;
- zur Bereitschaft, Mehrdeutigkeiten einzugestehen, ohne frühzeitig scheinbar offensichtliche (und oft falsche) Schlussfolgerungen zu ziehen.

Beachten Sie jedoch, dass die Grenzen zwischen dem, was akzeptabel ist und was nicht, je nach Kultur und Person unterschiedlich sein können, und dass Sie möglicherweise eigene Annahmen hinterfragen und offen für Veränderungen sein müssen. Wir versuchen, Diskussionen gegebenenfalls zu moderieren, und unterstützen produktives Verhalten und konstruktive Kommunikation.

Klausur

Die Abschlussklausur hat eine Bearbeitungszeit von 90 Minuten und zählt zu 100% zum Gesamtergebnis dieses Moduls. Grundlage der Klausur bilden Vorlesungs- und Übungsinhalte sowie der empfohlene Lesestoff. Diese Klausur ist ein probates Instrument, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten zur Erklärung von mikroökonomischen Konzepten und Modellen darzulegen und diese auf eine Reihe von Problemen anzuwenden. Musterlösungen zu Klausuren vergangener Jahre werden nicht bereitgestellt.